

Johannes der Täufer

KINDER-MINI-MUSICAL

Text: Gertrud Schmalenbach

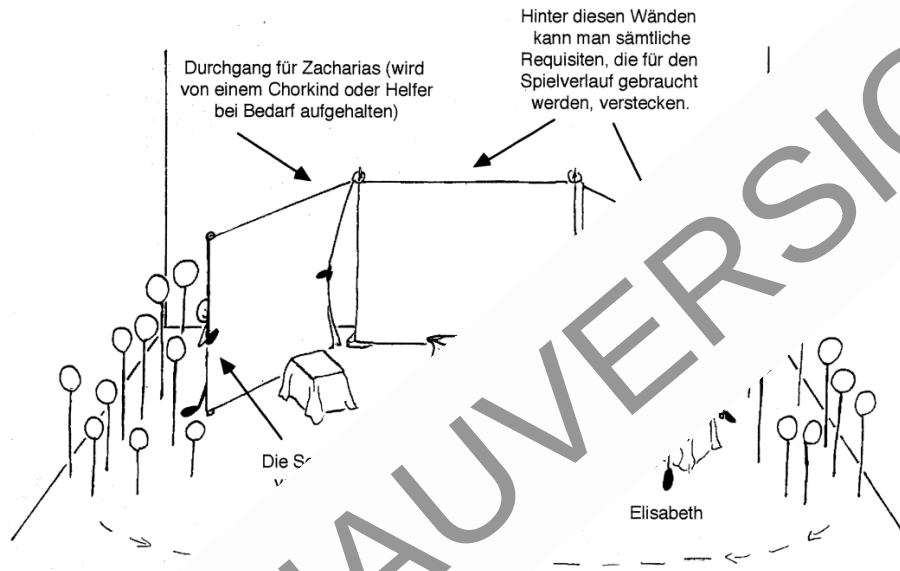
Musik: Dirk Schmalenbach

© 2001 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

1. SZENE

BILD 1

ZU HAUSE BEI ELISABETH UND ZACHARIAS



Elisabeth sitzt traurig

... und setzt sich zu ihr.

ZACHARIAS
Elisabeth!

ELISABETH

...ig?

... ich heute vom Markt nach Hause ging, habe ich Esther besucht. Sie - sie hatte ihre Enkelkinder
... waren alle so fröhlich. Da wurde es mir wieder richtig schwer ums Herz...

ZACHARIAS
...erstehe! Und jetzt kannst du wieder an nichts anderes denken als daran, dass uns keine Kinder geschenkt
...urden.

ELISABETH
Ja, Zacharias, und das Schlimmste ist dieses „Warum?“. Was haben wir Unrechtes getan, dass uns der Herr unsere
Gebete nicht erhört hat?

ZACHARIAS
Nichts, meine Liebe, nichts! Aber das haben wir doch schon so oft besprochen...

Während des folgenden Liedes steht Zacharias bei seiner Strophe auf und geht umher. Dann bleibt er vorne mittig
stehen. Bei der 4. Strophe geht Elisabeth zu ihm.

Johannes der Täufer

KINDER-MINI-MUSICAL

1. Zweifel

Text: Gertrud Schmalenbach

Musik: Dirk Schmalenbach

© 2001 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

2. SZENE

Während der Szene können beide zwischendurch „geschäftig“ umhergehen. Es kann zum Beispiel ein Zacharias gepackt werden (Decke, Schriftrollen, Brot).

ZACHARIAS

Komm, sei wieder fröhlich, damit ich mir nicht auch noch um dich Sorgen machen muss!

ELISABETH

Du machst dir Sorgen? Ist etwas geschehen?

ZACHARIAS

Es ist - nun, unserem Volk geht es nicht gut, das weißt auch du. Das Versatzung
wird immer schwieriger und so sehe ich, dass Israel mehr und mehr Messias
verloren hat.

ELISABETH

Du meinst, man erwartet ihn nicht mehr?

ZACHARIAS

So kann man es nicht sagen. Das Volk würde befreier, aber sie glauben nicht mehr
daran! Es herrscht soviel Unordnung und - eine gewisse Gottlosigkeit. Sogar
einige Priester führen ein unehrliches

ELISABETH

Wie froh bin ich und stolz, du aufrichtiger und ehrlicher Priester Gottes bist. Und
ein so guter Ehemann! Auf dich verlassen um deinen Tempeldienst zu tun...

ZACHARIAS

Ja, ich muss ja

ELISABETH

Der

(Nachspiel von „Zweifel“)

reden sich. Zacharias geht von der Bühne durchs Publikum nach hinten und wartet auf seinen nächsten
er Chor hat sich bereits vor der Bühne postiert und verdeckt so den Umbau. Elisabeth und die Umbauhelfer
die Hocker ab und stellen sie um. Die Requisiten liegen von Anfang an hinter den Hockern bereit. Die Säulen
werden nach vorne geschoben.
Der Chor murmelt vor dem „Tempel“. Zacharias kommt nach vorne, der Chor teilt sich. Zacharias geht langsam in
den „Tempel“ zum Altar.